

## Glanzvoller Auftritt bei der Premiere

Rapperswil-Jona. – Eiskunstläuferin Elena Oberholzer hat am vergangenen Wochenende in Biasca zum ersten Mal an einer Schweizer Meisterschaft bei den Juniorinnen teilgenommen. Die 14-jährige Jönerin vermochte sich dabei erfolgreich in Szene zu setzen. Sie erreichte mit 105,65 Punkten einen neuen persönlichen Bestwert und beendete den Wettkampf als ausgezeichnete Vierte. SEITE 9

# Starke Performance bringt ein neues Bestresultat ein

Elena Oberholzer hat ihre Premiere bei den Juniorinnen erfolgreich hinter sich gebracht. Sie beendete die Schweizer Meisterschaften in Biasca mit 105,65 Punkten als Vierte. Zum Sprung aufs Podest fehlte der 14-jährigen Jönerin wenig.

Von Fredi Fäh

*Eiskunstlauf.* – Lumpige drei Zehntelpunkte trennten sie von einer Medaille. Kaum verwunderlich, tat sich Elena Oberholzer unmittelbar nach Beendigung des Wettkampfs schwer, das Resultat zu akzeptieren. Sie hatte zwar mit 105,65 Punkten einen neuen persönlichen Bestwert erzielt, doch als Viertplatzierte blieb sie bei ihrer ersten Teilnahme an den Schweizer Meisterschaften der besten 30 Juniorinnen des Landes knapp ausserhalb der begehrten Podestplätze. Das wurmte die ehrgeizige Sportlerin sehr. «Es wäre sicher mehr möglich gewesen», stellte die Eiskunstläuferin aus Rapperswil-Jona nüchtern fest.

### Die Nervosität im Kurzprogramm

Elena Oberholzer erkannte bei der genaueren Analyse ihres Abschneidens ziemlich schnell, wo sie die entscheidenden Zehntelpunkte im Kampf um die Bronzemedaille liegen gelassen hatte. Das Kurzprogramm war ihr am Samstag nicht wunschgemäss geglückt. Sie wirkte ungewohnt nervös und leistete sich kleinere Unsicherheiten, die einen negativen Einfluss auf die Bewertung ihrer Vorstellung nach sich zogen. Sie lag im Zwischenklassement auf Platz fünf.

Einen Tag später präsentierte sich die 14-Jährige vom Eislaufclub Rapperswil-Jona beim zweiten Teil der Meisterschaften von ihrer besten Seite. Sie warf in der Kür ihr grosses Showtalent in die Waagschale und beeindruckte mit einer tadellosen Performance sowohl die zahlreichen Zuschauer in der Eishalle als auch die Mitglieder der Jury. Die Jönerin durfte die dritthöchste Punktzahl aller Teilnehmerinnen für sich beanspruchen und verbesserte sich in der Gesamtwertung vom fünften auf den



**Ausdrucksstark:** Elena Oberholzer vom Eislaufclub Rapperswil-Jona wirft in Biasca ihr Showtalent in die Waagschale.

vierten Rang. Damit erreichte sie das wertvollste Ergebnis ihrer Karriere, nachdem sie Anfang Februar 2011 an den Schweizer Meisterschaften der Kategorie Jugend U12 die Silbermedaille gewonnen hatte. Ihr gelang gleichzeitig auf glanzvolle Weise die Bestätigung für die Berücksichtigung ins nationale Nachwuchsförderkader, dem sie seit letztem Sommer angehört.

Oberholzer rehabilitierte sich mit ihrem starken Auftritt an den Schweizer Meisterschaften in Biasca auch für den durchgezogenen Saisonverlauf. Ihr ging in den vergangenen Monaten die Konstanz

etwas ab. Ihre Wettkämpfe waren geprägt von Licht und Schatten, da sie auf diese Saison hin den Schwierigkeitsgrad ihrer Vorführungen deutlich erhöhte. Die anspruchsvollen Dreifachsprünge stellten für die zielstrebige Eiskunstläuferin eine grosse Herausforderung dar.

### Mit Fleiss im Training

An den Schweizer Meisterschaften, dem eigentlichen Saisonhöhepunkt, erntete Elena Oberholzer die Früchte für ihre durch viel Fleiss und mit der erforderlichen Konsequenz durchgeführten Trainingsarbeit. Sie stand die schwierigen Sprünge bravourös. Da-

mit legte sie die Basis zum erfolgreichen Abschneiden. Mit 105,65 Punkten erreichte die Absolventin des Sportgymnasiums Rämibühl in Zürich einen neuen persönlichen Bestwert. Sie schnitt von den Teilnehmerinnen mit Jahrgang 1998 am besten ab und musste in der Gesamtrangliste lediglich den beiden erfahreneren Zürcherinnen Giulia Iserci (114,67 Punkte) und Fanny Dietschi (112,92) sowie der Westschweizerin Alba Fonjallaz (105,95) den Vortritt lassen. Ob schon sie den Wettkampf auf dem undankbaren vierten Schlussrang beendete, heimste die Jönerin in Biasca viel Lob für ihre Leistung ein.

### Schweizer Meisterschaften Juniorinnen:

1. Giulia Iserci (Zürich) 114,67 Punkte. 2. Fanny Dietschi (Zürich) 112,92. 3. Alba Fonjallaz (Monthey) 105,95. 4. Elena Oberholzer (Jona) 105,65. 5. Glenda Agliani (Lugano) 103,78. 6. Matilde Gianocca (Bellinzona) 102,33. 7. Debra Beltrami (Zürich) 101,60. 8. India Sauter (Winterthur) 100,12.



«Es wäre sicher mehr möglich gewesen»

Elena Oberholzer aus Jona ist eine talentierte Eiskunstläuferin.